

Teltower Kreisblatt.



No. 12.

Teltow, den 21. März

1866.

Dieses Blatt erscheint Mittwochs. Bestellungen auf dasselbe nehmen sämtliche Königliche Post-Anstalten an. Abonnementsspreis pro Quartal: 10 Sgr. 6 Pf. Insertionsgebühr: 1 Sgr. pro dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum.

Für das Teltower Kreisblatt ist die Haupt-Expedition in Teltow. Insertate werden außerdem angenommen in Köpenick beim Rathmann Hrn. Liese, in Zossen beim Hrn. Hrn. Th. Müller, in Lübars beim Buchdruckr. Hrn. Junker, in Mittenwalde beim Buchdruckr. Hrn. Schäfer, in R. Wusterhausen im Comtoire des Hrn. B. Hayne für Bank-, Commiss.- und Incasso-Geschäfte, Allgemeine Sparkasse etc., in Berlin beim Agenten Hrn. G. Grotz, Chausseestraße 22.

Gruß

an des hochgeliebten Königs Majestät zum 22. März 1866.

König Wilhelm, hoherhaben,
Bleib' der Zollern-Erb'schaft fort,
Welche deutschen Sinn und Gaben
Pflanzt durch alle Zeiten fort.
Bleib' stets gleich den deutschen Eichen,
Deren Kron' zum Himmel strebt,
Deren Wurzeln niemals weichen,
Ob der Wald beim Sturm erbebt. —

Friedrich Wilhelm, der den Frieden
Von Oliva gab der Welt,
König Friedrich, der gemieden
Nie den Feind — der Weis' und Held,
Friedrich Wilhelm, der die Saaten
Unserer Zeit bei Culm geschützt,
Sie sind es, durch deren Thaten
Gott hat Preußens Thron gestützt.

Fest stehn diese Thrones-Säulen,
Gott sie hält — sie wanzen nicht;
Vor dem Adler fliehn die Eulen,
Adler steigt zum Sonnenlicht. —
In dem Lichte dieser Sonnen
Stehst Du, König Wilhelm, da,
Heil dem Werk, das Du begonnen,
Gottes Hülfe bleib' Dir nah!

Um des Thrones Säulen schaaren
Sich die Treuen heut aufs Neu'
Dir, o König, zu bewahren
Preußenlieb' und feste Treu'
Deine Preußen zu Dir treten,
Um sich Deines Wohls zu freu'n,
Was sie wünschen, was sie beten,
Ist Dein Segen, Dein Gedeih'n.

Trage lang' die Kron' der Ahnen,
Bleib' des Vaterlandes Wehr,
Hoch auf wehen Preußens Fahnen,
Du bist Deines Volkes Chr'!
König, Thron und Volk umschlungen
Durch der treuen Liebe Band
Hat noch nie der Feind bezwungen,
Gott schützt solch ein Segensland!

Himmel's wolken thauen Segen
Auf Dein theures Haupt herab!
Führ' uns fort auf Heiles-Wegen,
Gern wir folgen bis zum Grab'
Heut wir unsern Eid erneuen:
, Dir gewärtig, treu und hold!'
Ihres Königs sich zu freuen,
Bleibt der Preußen Herzengold.

E.S.